

Drei Frauen – und ein Mann

Monatelang stand dieser Roman auf Platz 1 der israelischen Bestsellerliste. Eine ruhig erzählte Geschichte in drei Teilen, in der nur drei Sätze von körperlicher Gewalt handeln. Und dennoch ist dieses Buch erschütternd, kaum auszuhalten. Dror Mishani schreibt über Orna, Emilia und Ella. Drei Frauen. Die erste sucht Trost und Ablenkung. Die zweite sucht Verständnis und ein Zuhause. Die dritte sucht Bestätigung. Alle drei stoßen auf Gil, einen Rechtsanwalt. Gil will etwas ganz Bestimmtes von den Frauen; etwas, das sie nicht wissen. Mehrere kaum vorhersehbare Wendungen, ein brillantes Finale – dem 44-jährigen Autor ist mit „Drei“ ein kleines Meisterwerk gelungen, das zudem mit einer Sprache so präzise wie Ferdinand von Schirach glänzt. *Günter Keil*



Dror Mishani:

Drei

A. d. Hebr. von
Markus Lemke,

Diogenes,
336 Seiten,
24 Euro